



WIE WIR HELFEN: DAS KIND ZUERST!

Die SOS-Kinderdorf-Programme im 21. Jahrhundert



SOS
KINDERDÖRFER
WELTWEIT

sos-kinderdoerfer.de



INHALT

HISTORIE	3
STRATEGIE UND ANSATZ DER SOS-KINDERDÖRFER WELTWEIT	3
UNSERE WIRKUNGSBEREICHE	4
1. Kinderbetreuung	4
2. Bildung und Ausbildung	5
3. Humanitäre Hilfe	6
4. Gesundheit und Prävention	7
5. Anwaltschaft für Kinderrechte	8
6. Weitere Bereiche	9
- Stärkung von Frauen und Mädchen	9
- Kultur hilft Kinderseelen	10
DAS KÖNNEN SIE VON UNS ERWARTEN	11

IMPRESSUM

Verantwortlich für die Inhalte

SOS-Kinderdörfer weltweit
Hermann-Gmeiner-Fonds Deutschland e.V.
Tel.: +49 89 17914-218
Fax: +49 89 17914-400
stiftungen@sos-kd.org

Grafische Gestaltung: Ulrike Lang

Bildnachweis: Fernando Espinoza, Philipp Hedemann, Alea Horst, Mats Hvalsengen, On Screen Productions (Kevin Ouma), Stefan Pleger, Nusrin Somchat, Vincent Tremeau

Erscheinungsdatum: 3 / 2020

HISTORIE

Die SOS-Kinderdörfer stehen seit nunmehr über siebzig Jahren Kindern in Not zur Seite. Als Hermann Gmeiner im Jahr 1949 das erste SOS-Kinderdorf in Imst, Österreich gründete, wollte er Kindern, die ihre elterliche Fürsorge verloren hatten, wieder eine Familie bieten. Hermann Gmeiner entwickelte sein Konzept: Jedes elternlose Kind sollte wieder eine Mutter bekommen und zusammen mit Geschwistern aufwachsen in der Geborgenheit eines Dorfes. Hermann Gmeiners Idee erwies sich als bah-

brechend und visionär. Heute beruht unser Konzept noch immer auf Gmeiners grundlegenden Prinzipien, auch wenn SOS seine Methoden, Programme und Leistungen ständig erweitert und anpasst. Aus einer Idee, die mit einem SOS-Kinderdorf begann, ist eine weltumspannende Hilfsorganisation geworden. SOS betreut heute in 137 Ländern in über 2.700 SOS-Kinderdorf-Programmen rund 1,5 Millionen Kinder und Jugendliche sowie ihre Familien.

STRATEGIE UND ANSATZ DER SOS-KINDERDÖRFER WELTWEIT

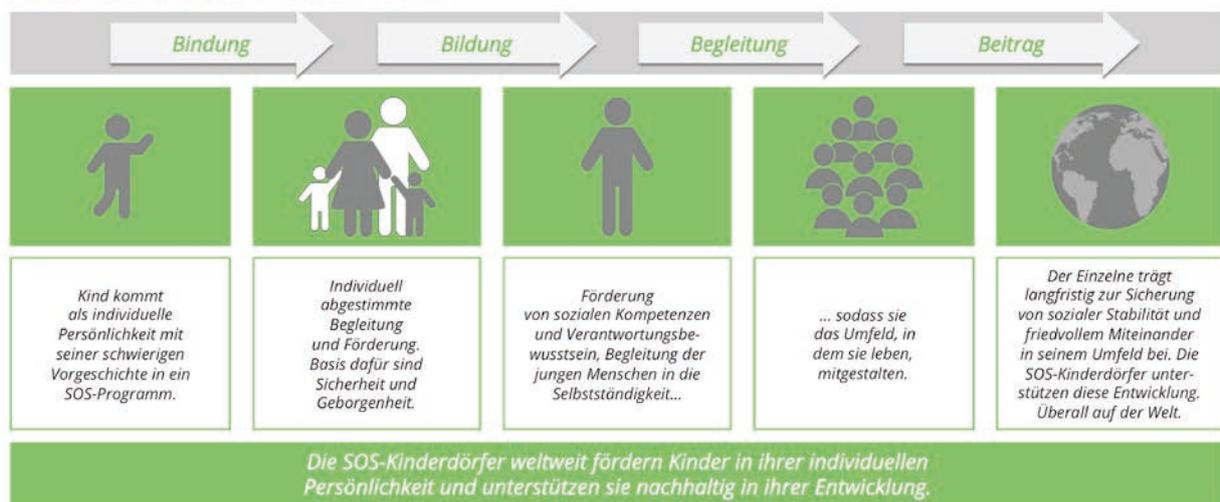
Die SOS-Kinderdörfer weltweit fördern Kinder in ihrer individuellen Persönlichkeit und unterstützen sie nachhaltig in ihrer Entwicklung. Wir helfen sowohl Kindern, die ohne elterliche Betreuung aufwachsen müssen, als auch Kindern die Gefahr laufen, nicht länger von ihren Eltern betreut zu werden. Kinder entwickeln sich und ihre Potenziale am besten in einem fürsorglichen familiären Umfeld. Wir bieten und entwickeln den schützenden Rahmen für das emotionale und physische Wohlergehen und erlauben dem Kind, Kindheit zu leben. Dadurch kann es wieder Vertrauen fassen und Bindung erleben.

- Wir begleiten und fördern Kinder individuell. Das Kind hat Zugang zu Bildung, kann sein Potenzial entfalten und sich auf seine Zukunft vorbereiten.
- Wir begleiten junge Menschen dabei, selbstständige und verantwortungsvolle Mitglieder der Gesellschaft zu werden.
- Starke Persönlichkeiten können die Welt verbessern. Jeder Einzelne trägt langfristig zur Sicherung von sozialer Stabilität und friedvollem Miteinander in der Gesellschaft bei. Wir unterstützen diese Entwicklung überall auf der Welt.



UNSERE WIRKUNGSBEREICHE

1. KINDERBETREUUNG



Persönlichkeitsbildung

Das SOS-Kinderdorf

Im SOS-Kinderdorf nehmen wir Kinder auf, die ihre Familie ganz oder teilweise verloren haben, und betreuen sie so lange, bis sie ihren Lebensweg selbstständig gehen können. Gründe, warum Kinder alleine sind, gibt es viele: Armut, Hunger, Krankheit, Gewalt, soziale Vernachlässigung oder Tod der Eltern. Die SOS-Kinderdörfer setzen alles daran, dass nicht die Not das Leben eines Kindes bestimmt, sondern seine Perspektiven. Die Kinder in den weltweit über 550 SOS-Kinderdörfern erleben eine liebevolle Betreuung in einer pädagogisch fachkundigen Umgebung. Gemäß dem Motto „Jedem Kind ein liebevolles Zuhause“ zeigen wir jedem Kind, dass es willkommen ist, unabhängig von Herkunft, Kultur oder Religion.

Die SOS-Jugendbetreuung

Als Vorbereitung auf ein selbstständiges Leben außerhalb der SOS-Familie ziehen Jugendliche in SOS-Jugendwohneinrichtungen. Damit der Kontakt zur SOS-Familie erhalten bleibt, sind diese oft an die Kinderdörfer angegliedert. Be-

gleitet von qualifizierten Betreuern lernen die jungen Menschen, wie sie ihren Alltag eigenverantwortlich gestalten. Viele beginnen eine Berufsausbildung oder wechseln an eine höhere Schule.

Die SOS-Familienhilfe

Eine starke Familie bildet die wichtigste Grundlage für die positive Entwicklung eines Kindes. Auf dieser Erkenntnis basiert die SOS-Familienhilfe. Sie stärkt das Umfeld der Kinder und verhindert präventiv, dass Familien aufgrund von Not und Armut auseinanderbrechen und die Kinder ihre elterliche Betreuung verlieren. Durch eine Vielzahl von Maßnahmen, wie Beratung, Fortbildung, einkommenschaffende Aktivitäten und psychologische Unterstützung, stärken wir bedürftige Eltern oder Alleinerziehende. Mikrokredite ermöglichen Familien, ein kleines Geschäft, wie z. B. eine Schneiderei oder einen Marktstand, aufzubauen. So werden sie in die Lage versetzt, ihre Kinder dauerhaft angemessen zu versorgen.

2. BILDUNG UND AUSBILDUNG



SOS-Hermann-Gmeiner-Schule in Thailand

Jedes Kind hat ein Recht auf Bildung! Dieses Kinderrecht nehmen wir sehr ernst. Für uns stellt Bildung den nachhaltigsten Weg aus der Armut dar. Die SOS-Kindergärten, SOS-Hermann-Gmeiner-Schulen, SOS-Berufsbildungszentren und SOS-Sozialzentren bieten Kindern und Jugendlichen an vielen Orten die einzige Chance auf Bildung.

Frühkindliche Betreuung und Förderung

Die SOS-Angebote zur frühkindlichen Förderung stehen ebenfalls den Kindern aus der Umgebung der Kinderdörfer offen. So unterstützen wir auch die umliegenden Gemeinden. Die Mütter können sich um den Lebensunterhalt kümmern, während sie ihre Kinder betreut wissen. In den Kindergärten finden die Kinder der SOS-Kinderdörfer auch Anschluss an die Kinder der jeweiligen Gemeinden.

Grund- und Sekundarbildung

In Gegenden, in denen es sonst kaum Bildungseinrichtungen gibt, ermöglichen wir Kindern einen Zugang zu Grund- und Sekundarunterricht in den SOS-Hermann-Gmeiner-Schulen. Es wird besonders darauf geachtet, dass auch die Mädchen zur Schule gehen.

Außerdem fördern wir bereits bestehende Bildungseinrichtungen z. B. durch die Weiterbildung von Lehrerinnen und Lehrern. Bei Bedarf übernimmt SOS die Kosten für den Schulbesuch der Kinder.

Die SOS-Berufsausbildungszentren

Eine gute Ausbildung ist die Grundlage für ein selbstständiges Leben. Die SOS-Kinderdörfer bilden deshalb junge Menschen zu gesuchten Fachleuten aus. In unseren Ausbildungszentren stehen zahlreiche Berufsfelder zur Wahl. Ob als Elektriker, Schreiner, Schlosser, Schneider oder als Computer-Experte: Mit einer SOS-Ausbildung steigen die Chancen auf einen Arbeitsvertrag deutlich. Viele schaffen es sogar, später ein eigenes kleines Unternehmen aufzubauen.

SOS-Stipendiaten-Programm

Sehr begabte SOS-Kinder, die das internationale Abitur schaffen und sich erfolgreich für ein Stipendium einer ausländischen Universität bewerben, erhalten von uns Unterstützung und können gezielt durch Stiftungen gefördert werden.

3. HUMANITÄRE HILFE

Mit ihren erfahrenen einheimischen Kräften sind die SOS-Kinderdörfer bei Katastrophen Ausgangspunkte für unbürokratische und effiziente humanitäre Hilfe, meist mit dem Schwerpunkt auf den Bedürfnissen von Kindern, schwangeren Frauen sowie Müttern mit Kleinkindern. Wir helfen unmittelbar mit Nahrung, Medikamenten, Kleidung und der Errichtung von Notunterkünften. Wir sorgen für unbegleitete Kinder, helfen ihnen dabei, das erlittene Trauma zu über-

winden und ihre Angehörigen wiederzufinden. Langfristig begleiten wir Familien in Not bei der (Wieder-)Errichtung einer Wohngelegenheit. Zudem helfen wir beim Wiederaufbau von Schulen, damit die Kinder baldmöglichst zu einem geregelten Alltag zurückfinden können. Häufig mündet die langfristige humanitäre Hilfe in die Errichtung von SOS-Kinderdörfern für jene Kinder, die nach einer Katastrophe allein und ohne jegliche familiäre Betreuung zurückbleiben.



SOS-Nothilfe in Diffa (Niger) für Kinder und ihre Familien, die aufgrund der Konflikte in Westafrika flüchten mussten.

4. GESUNDHEIT UND PRÄVENTION



Regelmäßige Gesundheitskontrolle im SOS-Medizinischen Zentrum Mogadischu (Somalia)

Medizinische Behandlungen, Hilfe für Schwangere, Geburtshilfe, Impfprogramme für Kinder sowie AIDS-Prävention sind lebensnotwendig. Die SOS-Gesundheitseinrichtungen stehen auch den Menschen aus der Nachbarschaft der Kinderdörfer offen, denn vielerorts sind eine medizinische Grundversorgung und Medikamente für viele Familien kaum erschwinglich. In SOS-Medizinischen Zentren versorgen wir

Mütter während der Schwangerschaft und nach der Entbindung. Zudem vermitteln wir wichtige Kenntnisse über Säuglingspflege. In den SOS-Sozialzentren sind Aufklärung, Ernährungs- und Hygienelehre, HIV/AIDS-Prävention, Gesundheitsberatung sowie Impfaktionen wichtige Bestandteile der Arbeit, die auch oft gemeinsam mit lokalen Organisationen oder Behörden stattfindet.

5. ANWALTSCHAFT FÜR KINDERRECHTE

Ebenso wie Erwachsene haben Kinder und Jugendliche Rechte: Sie haben vor allem ein Recht auf ein sicheres Zuhause, auf Bildung, auf medizinische Versorgung und auf Mitsprache. Diese Rechte wurden im Jahr 1989 durch die Vereinten Nationen in Form einer Kinderrechtskonvention verabschiedet. Die SOS-Kinderdörfer arbeiten im Geiste dieser Konvention. Weltweit geben wir elternlosen und verlassenen Kindern ein Zuhause, wir ermöglichen ihnen den Besuch einer Schule sowie eine Ausbildung und beglei-

ten sie so in eine menschenwürdige, selbstbestimmte Zukunft. Wir treten weltweit an Politiker, Gemeinden und Institutionen auf allen Ebenen heran, um sie für Kinderrechte zu sensibilisieren. Zudem setzen sich die SOS-Kinderdörfer bei vielen nationalen und internationalen Gremien als Anwalt für die Rechte der Kinder ein. Wir fordern hierbei eine nachhaltige Verbesserung der politischen, sozialen, wirtschaftlichen und kulturellen Lebensbedingungen von Kindern und Jugendlichen.



6. WEITERE BEREICHE



Während die Mütter arbeiten werden ihre Kinder im SOS-Sozialzentrum La Paz (Bolivien) betreut und gefördert

Stärkung von Frauen und Mädchen

Missachtung und Diskriminierung von Frauen gehört in vielen Ländern und Kulturen zum Alltag. Dies wird unter anderem anhand der ungleichen Chance auf Bildung, Aufklärung und Selbstbestimmung der Frauen sichtbar. Die SOS-Kinderdörfer achten in ihren Einrichtungen darauf, dass Mädchen die gleichen Ausbildungschancen wie Jungen bekommen – auch in Ländern, in denen das nicht selbst-

verständlich ist. Zudem bieten wir alleinerziehenden Müttern eine Berufsausbildung. Ausgestattet mit einem finanziellen Anfangskredit gründen manche von ihnen ein kleines Geschäft. Von ihrem Einkommen können die Mütter dann ausreichend für ihre Kinder sorgen. Zudem übernehmen wir tagsüber die Betreuung von Kindern in Kindertagesstätten. Für alleinstehende Mütter ist es eine große Hilfe, ihre Kinder versorgt zu wissen, während sie arbeiten.



Kulturelle Arbeit hilft Jugendlichen, schlimme Erlebnisse zu verarbeiten

Kultur hilft Kinderseelen

In Krisenregionen haben Kinder und Jugendliche oftmals traumatische Erlebnisse gemacht. Malen, Basteln, Theaterspielen und Musizieren helfen ihnen dabei, seelische Wunden zu heilen. Oft finden sie im künstlerischen Ausdruck eine Möglichkeit, Probleme oder traumatische Erlebnisse zu verarbeiten. SOS-Sozialzentren bieten Kindern und Jugendlichen mit kulturellen Aktivitäten auch eine attraktive Alternative zum „gelangweilten Herumhängen“, da es vielerorts kaum geeignete Unterhaltungsmöglichkeiten gibt. Manche Jugendlichen entdecken dabei bisher ungeahnte Fähigkeiten. Die positiven Erfahrungen haben bereits einige Jugendliche angespornt, den abgebrochenen Schulbesuch wieder aufzunehmen oder sich berufliche Ziele zu stecken.

Weitere Wirkungsbereiche der SOS-Kinderdörfer weltweit sind z. B.

- Digitalisierung in der Entwicklungszusammenarbeit (ICT4D)
- Inklusion von Kindern mit besonderen Bedürfnissen
- Umwelt- und Klimaschutz
- Forschung und Wissenschaft

Aus allen geschilderten Bereichen können wir Ihnen konkrete Projektvorschläge unter Berücksichtigung Ihrer Wünsche (z. B. Land oder Kontinent) zukommen lassen.

DAS KÖNNEN SIE VON UNS ERWARTEN

- Eine zielorientierte, partizipative, am lokalen Bedarf orientierte Projektentwicklung.
- Ein regelmäßiges Monitoring und eine professionelle Wirkungsmessung unserer Programme durch SOS-Mitarbeiter.
- Eine engmaschige interne Finanzkontrolle und die Durchführung jährlicher Audits in allen Programmen durch unabhängige Wirtschaftsprüfer.
- Für jede Ausschüttung Ihrer Stiftung erhalten Sie umgehend eine steuerwirksame Zuwendungsbestätigung.

Auf unseren Zuwendungsbestätigungen sind folgende Zwecke im Sinne der Abgabenordnung genannt:

- Jugendhilfe (vgl. AO § 52, Abs. 2, Satz 1 Nr. 4)
- Entwicklungszusammenarbeit (vgl. AO § 52, Abs. 2, Satz 1 Nr. 15)
- Volks- und Berufsbildung und Erziehung (vgl. AO § 52, Abs. 2, Satz 1 Nr. 7)
- Öffentliches Gesundheitswesen (vgl. AO § 52, Abs. 2, Satz 1 Nr. 3)
- Wissenschaft und Forschung (vgl. AO § 52, Abs. 2, Satz 1 Nr. 1)
- Zudem unterstützen die SOS-Kinderdörfer weltweit hilfsbedürftige Personen im Sinne von AO § 53 (mildtätige Zwecke).

IHRE ANSPRECHPARTNERIN

Bei allen Fragen oder Anliegen steht Ihnen gerne zur Verfügung :

Karien Bruynooghe

Referentin Stiftungen

Tel.: +49 89 17914-218

Fax: +49 89 17914-400

E-Mail: stiftungen@sos-kd.org

www.sos-kinderdoerfer.de/stiftungen

JEDEM KIND EIN LIEBEVOLLES ZUHAUSE.

SOS-Kinderdörfer weltweit
Hermann-Gmeiner-Fonds Deutschland e.V.
Ridlerstraße 55
80339 München

Tel.: +49 89 17914-218
Fax: +49 89 17914-400
stiftungen@sos-kd.org

Spendenkonto:
IBAN: DE22 4306 0967 2222 2000 00
BIC: GENODEM1GLS
GLS Gemeinschaftsbank

sos-kinderdoerfer.de



SOS
KINDERDÖRFER
WELTWEIT